Prototypenshow soll die Stadt stärken

SAUBERER, GRÜNER, VERNETZTER: Schülerinnen und Schüler stellen am 8. Mai Ideen für eine bessere Stadt vor

HANNOVER. Vier Tage können sehr kurz sein, wenn es darum geht, zentrale Probleme der Stadtentwicklung und gesellschaftliche Herausforderungen mit guten Ideen anzugehen. Das haben nun etwa 80 Schüler und Schülerinnen von insgesamt zwölf Schulen beim Programm "Bessermacher:in" der Initiative Nachwuchskraft festgestellt. Unter dem Motto "Deine Stadt. Deine Ideen. Deine Zukunft.' ging es mit Hilfsmitteln wie Lego, App-Technik und handwerklichem Geschick darum, smarte Ideen und Prototypen zu entwickeln, um das Alltagsleben in Hannover zu verbessern. Jetzt stellten sie erste Ideen im Stadtlabor Aufhof vor.

"Es sind Ideen von der nachhaltigen Mobilität bis zum Bereich mentale Gesundheit entstanden", lobten die Projektbetreuer Serge Enns und Sabine Lachmann. So stellte die 16-jährige Emily Felger vom Geschwister-Scholl-Gymnasium mit ihrem Team die Idee einer Lernkapsel vor. Die mobilen Lernkammern bieten die Möglichkeit allein oder in Gruppen akustisch abgeschottet zu lernen. "Gerade in Abschlussphasen haben manche nicht die Möglichkeit, sich in Ruhe vorzubereiten." Zudem biete die Kapsel eine digitale Schnittstelle und Möglichkeit, sich mit anderen Schülern und Schülerinnen zu vernetzen und sich zu Lerngruppen zu verabreden.

MÜLLEIMER MIT PLATZ FÜR PFAND

Noemi Buck vom Gymnasium Mellendorf präsentierte mit ihrem Team einen neuartigen Mülleimer, mit dem man Gutscheine für Kaffee und Gebäck sammeln kann. So bietet der Mülleimer nicht nur einen gesonderten Platz für Pfandflaschen und kostenlose Müllbeutel für Hundekot. Man wird für die Leerung der Mülleimer mit Gutscheinen belohnt. Zudem zeigt eine App immer den nächs-



Etwa 80 Schüler nehmen am Bessermacher-Projekt teil und entwickeln Lösungen für gesellschaftliche Probleme. Dabei: eine App, die Defibrillatoren anzeigen soll. Foto: Tim Schaar-

schmidt

Fall nicht nur die Schüler und

Schülerinnen – sondern die ge-

samte Region Hannover.

ten Müllereimer an. Andere Gruppen wollen Stadtbahnen mit echten Pflanzen in grüne Oasen verwandeln, den Autoverkehr mit digitalen Steuerungsideen in der Innenstadt minimieren oder bieten Vernetzungsmöglichkeiten für eher introvertierte Menschen.

Vor der viertägigen Praxisphase haben sich mehr als 500 Schüler und Schülerinnen ab der neunten Klasse an Workshops bei regionalen Unternehmen wie Continental, Volkswagen Nutzfahrzeuge und der Üstra beteiligt.

Die nun erstmalig vorgestellten Prototypen werden in den kommenden Wochen verfeinert und am 8. Mai bei den Smart-City-Days rund um die Ada- und Theodor-Lessing-Volkshoch-

schule in der hannoverschen Altstadt ausgestellt. Zudem kann man die besten Projekte auch am 13. Juni bei der Ideen Expoerleben.

Das von Stadt und Region geförderte Projekt soll Fähigkeiten und Fertigkeiten von Schülern und Schülerinnen fördern, die künftig gefordert sind. Entsprechend lernten die Teilnehmer bei den vier Praxistagen zu programmieren, zu visualisieren und zu präsentieren. "Wir unterstützen die Schulen in der Region Hannover mit Workshops, vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen praxisnah in der Ausbildung relevanter Zukunftskompetenzen", sagt Projektleiter Kai Schirmeyer. Von den Ideen profitierten im besten

Madagassische Spinnenschildkröte im Zoo geschlüpft

Die Schildkrötenart ist vom Aussterben bedroht. Der Zoo ist mit dem Erfolg um den Erhalt dieser Art führend.

HANNOVER. Winziger Neuzugang: Ein Jungtier der Madagassischen Spinnenschildkröten ist im Zoo Hannover aus seinem Ei geschlüpft. Bei dieser Art ist das laut Zoo Hannover "unglaublich selten", denn sie ist vom Aussterben bedroht. Das Schildkrötenjunge ist winzig: Es wiegt 16 Gramm und ist kaum höher als ein Eineurostück.

"Mit dem jüngsten Nachwuchs knüpft der Erlebnis-Zoo an seinen bedeutenden Beitrag zur Erhaltungszucht der seltenen Schildkröten an", teilt das Unternehmen mit. Der Neuzugang bei den Schildkröten ist aber nicht der erste seiner Art. "In den letzten 13 Jahren kamen 27 Spinnenschildkröten-Jungtiere im hannoverschen Zoo zur Welt." Aktuell leben elf Jungtiere in zwei Gruppen im Zoo. Diese sollen in den kommenden Jahren in andere Zoos in Europa umziehen.

Die Eier der Schildkröten werden in einem Inkubator ausgebrütet. "Jedes Ei der bedrohten Schildkrötenart ist besonders wertvoll", sagt der Zoo Hannover. "Pro Gelege legt ein Weibchen nur ein einziges Ei, das es im Sand vergräbt." Laut Kurator Robin Walb könne das Ei durch andere Schildkröten im Gehege zer-

stört werden, weshalb man das Ei in einem Brutkasten ausbrüte. Dabei könnten Tierpfleger ideale Bedingungen schaffen, indem Temperatur und Luftfeuchtigkeit optimal eingestellt werden. Das hat Erfolg: "In keinem anderen Zoo in Deutschland sind in den letzten Jahren so viele Madagassische Spinnenschildkröten geschlüpft", sagt Robin Walb.

Die Madagassische Spinnenschildkröte lebt eigentlich in trockenen Küstengebieten auf Madagaskar. Ihr Name kommt von dem schwarz-beigen Muster auf ihrem Panzer, das wie ein Spinnennetz aussieht. Ausgewachsene Tiere werden bis zu zwölf Zentimeter lang und zwischen 200 und 400 Gramm schwer. Sie können bis zu 70 Jahre alt werden.

Die Schildkröte hat in den letzten 40 Jahren rund 40 Prozent ihres Lebensraums eingebüßt, weshalb sie auf der Roten Liste der Internationalen Union zur Bewahrung der Natur (IUCN) steht. Zudem werden die Schildkröten auch gegessen oder illegal als Haustier gehandelt. Laut Zoo Hannover prognostizieren "Untersuchungen der Population, dass diese Art innerhalb der nächsten 60 bis 80 Jahre aussterben könnte".



Badausstellung

- Ausstellung und Verkauf auf 150 m²
- Badsanierungen Sanitär Fliesen 3D-Badplanung
- Duschwand nach Maß Lackspanndecke
- Wandplatten für fugenlosen Badumbau oder Teilsanierung

Förder- und zuschussfähig:

- Magic-Wannentüren / nachgerüstete Wannentür
- Höhenverstellbare WC Anlagen für körperlich eingeschränkte Menschen

Walsroder Straße 260 • 30855 Langenhagen

Fon 0511-77 63 73 info@klein-badkonzepte.de

www.klein-badkonzepte.de

Eine Zeitung für alle!





2184601 002624

